

Internationale Motorsportveranstaltung

Classic Cup

2026



Gewerbegebiet Köthen West
03. - 04.10.2026



Motorsport Club
Köthen e.V.



Grußwort - Schirmherr Landrat Andy Grabner

Liebe Motorsportfreunde, liebe Gäste,

mit großer Freude heiße ich Sie im Namen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zum ADMV Classic Cup willkommen! Es ist mir eine Ehre, Sie hier auf dem Watterelos-Ring in Köthen begrüßen zu dürfen.

Diese Veranstaltung des Motorsport Club Köthen e.V. ist weit mehr als nur ein Rennen – sie ist eine Leidenschaft, die unsere Region lebendig macht. Jahr für Jahr versammeln sich hier Menschen, die die Faszination des historischen Motorsports teilen. Es ist dieser besondere Moment, wenn die Motoren aufheulen, wenn der Duft von Benzin in der Luft liegt und die Spannung vor dem Start zu spüren ist.

Was den Classic Cup so beeindruckend macht: Hier geht es nicht um Geschwindigkeit allein, sondern um Meisterschaft und Gefühl. Fahrerinnen und Fahrer steuern ihre Fahrzeuge mit großer Präzision und Konzentration Runde um Runde – eine Leistung, die Bewunderung verdient.

Besonders berührt mich die Hingabe der Piloten an ihre liebevoll restaurierten Klassiker. Sie bringen Geschichte auf vier Rädern zum Leben und lassen uns teilhaben an einer wertvollen Tradition des Motorsports. Das ist etwas wirklich Besonderes.

Ermöglicht wird das alles durch die unermüdliche ehrenamtliche Arbeit des Motorsport Club Köthen e.V. und seiner Helfer – von der Streckenpräparierung bis zu den unzähligen Details im Hintergrund. Dafür möchte ich meinen tiefsten Dank aussprechen.

Ich wünsche allen Fahrern spannende, faire Runden und allen Zuschauern unvergessliche Momente hier in Köthen!



Grußwort - Schirmherrin Bürgermeisterin Christina Buchheim

Liebe Motorsportfans, liebe Gäste, herzlich willkommen zum 19. ADMV Classic Cup in Köthen!

Ich freue mich sehr, dass Köthen auch in diesem Jahr wieder zum Treffpunkt für Freunde des historischen Motorsports aus ganz Deutschland wird. Wenn am Wattleosing die Motoren aufheulen und historische Rennfahrzeuge ihre Runden drehen, dann ist das jedes Mal ein ganz besonderes Erlebnis. Und es zeigt: Der Classic Cup gehört inzwischen fest zu Köthen.

Was diese Veranstaltung für mich besonders macht, ist ihre Nähe. Hier erlebt man Motorsport nicht hinter hohen Zäunen und aus großer Entfernung. Die Zuschauerinnen und Zuschauer sind ganz nah am Geschehen und können gleichzeitig das Fahrerlager besuchen, Fahrzeuge aus nächster Nähe bestaunen und mit Fahrerinnen, Fahrern und Mechanikern ins Gespräch kommen. Genau das macht den besonderen Charme des Classic Cups aus: Motorsportgeschichte kann man hier nicht nur sehen – man kann sie erleben.

Und die Veranstaltung zieht längst weit über Köthen hinaus. Fahrerinnen und Fahrer aus vielen Teilen Deutschlands kommen regelmäßig zu uns und halten dem Köthener Lauf teilweise schon seit vielen Jahren die Treue. Gleichzeitig wächst das Starterfeld immer wieder um neue Gesichter und faszinierende Fahrzeuge. Porsche, Formelfahrzeuge und viele weitere historische Rennwagen werden auch in diesem Jahr dafür sorgen, dass es auf und neben der Strecke viel zu entdecken gibt.

Doch eine Veranstaltung dieser Größenordnung entsteht nicht von allein. Hinter jedem Wertungslauf stehen viele Menschen, die anpacken, organisieren, absichern, aufbauen und dafür sorgen, dass alles funktioniert. Ihnen gilt mein ganz besonderer Dank. Das Ehrenamt ist das Rückgrat des ADMV Classic Cups. Ohne die Mitglieder des Motorsportclubs Köthen e.V. und die vielen engagierten Helferinnen und Helfer wäre dieses Wochenende nicht möglich.

Mein Dank gilt ebenso den Unternehmen und Partnern, die die Veranstaltung unterstützen, und natürlich allen beteiligten Stellen, die gemeinsam für einen sicheren Ablauf sorgen. Die Stadt Köthen steht dabei gern an der Seite des Classic Cups. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern faire und spannende Wertungsläufe, den Zuschauerinnen und Zuschauern viele beeindruckende Momente und uns allen ein großartiges Motorsportwochenende in Köthen.

Mit sportlichen Grüßen



Autohaus **TAKE**

autorisierter Servicepartner



Helios

Klinik Köthen



KöSAG
Köthener Sozial- und
Arbeitsförderungs
gGmbH

Damaschkeweg 24
06366 Köthen



STEUER
HAUFER MALZ

• werbung • textildruck • beschriftungen

AUTOHAUS Köthen
GUTE FAHRT
GmbH

Stadtverwaltung



Bachstadt
Köthen (Anhalt)



straßenverkehrstechnik
Thiele GmbH

AUTOHAUS
jarski

...einfach mehr Service!

Radegaster Str. 50a · 06369 Südl. Anhalt OT Görzig

Tel.: 03 49 75 / 2 15 72 · www.jarski.de



Nutzfahrzeuge
Service

Klasseneinteilung

Klasse 1: Renn- & Sportmotorräder bis 1950
Klasse 2.1: Renn- & Sportmotorräder bis 175 ccm - 1951 bis 1969
Klasse 2.2: Renn- & Sportmotorräder bis 175 ccm - 1970 bis 1989
Klasse 3.1: Renn- & Sportmotorräder ab 176 bis 250 ccm - 1951 bis 1969
Klasse 3.2: Renn- & Sportmotorräder ab 176 bis 250 ccm 1970 bis 1989
Klasse 4: Renn- & Sportmotorräder ab 251 bis 500 ccm von 1951 bis 1989
Klasse 5: Sportmotorräder über 500ccm bis 1996 & über 350ccm ab 1990
Klasse 6: Rennmotorräder mit Seitenwagen bis Baujahr 1989
Klasse 8: Renn- und Sportwagen ab Baujahr 1951 bis 1993
Klasse 9: Renntourenwagen ab Baujahr 1951 bis 2005
Klasse 10: Tourenwagen und Seriensport-PKW mit amtl. Zulassung bis Baujahr 2005

Zeitplan (vorläufig!)

Samstag ca 13:30 - Fahrerbesprechung Pflicht für ALLE

	Training
Klasse 1 / 2.1 / 3.1	14:00 - 14:15
Tourenwagen Feld 1 Trabbi	14:20 - 15:35
Klasse 2.2 / 3.2	14:40 - 14:55
Tourenwagen Feld 2	15:00 - 15:15
Klasse 4	15:20 - 15:35
Klasse 8 Formel	15:40 - 15:55
Klasse 6 Gespanne	16:00 - 16:15
Tourenwagen Feld 3	16:20 - 16:35
Klasse 5	16:40 - 16:55
Demorunden	17:00 - 17:15

Sonntag 07:45 - 08:00 Fahrerbesprechung Pflicht für ALLE

	Pflichttraining	Wertung 1	Wertung 2
Klasse 1 / 2.1 / 3.1	08:20 - 08:27	10:25 - 10:35	14:20 - 14:30
Tourenwagen Feld 1 Trabbi	08:32 - 08:39	10:40 - 10:50	14:35 - 14:45
Klasse 2.2 / 3.2	08:44 - 08:51	10:55 - 11:05	14:50 - 15:00
Tourenwagen Feld 2	08:56 - 09:03	11:10 - 11:20	15:05 - 15:15
Klasse 4	09:08 - 09:15	11:25 - 11:35	15:20 - 15:30
Klasse 8 Formel	09:20 - 09:27	11:40 - 11:50	15:35 - 15:45
Klasse 6 Gespanne	09:32 - 09:39	11:55 - 12:05	15:50 - 16:00
Tourenwagen Feld 3	09:44 - 09:51	12:10 - 12:20	16:05 - 16:15
Klasse 5	09:56 - 10:03	12:25 - 12:35	16:20 - 16:30
Mittagspause		12:45 - 13:45	
Demorunden		13:50 - 14:10	
SIEGEREHRUNG	ca. 17:15		

Starterliste

Klasse 1: Renn- & Sportmotorräder bis 1950

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
130	Broemel, Steffen	Wittenberg	NSU	1938
148	Boigk, Franz	Cottbus	AWO	1950
149	Pohl, Carsten	Großolbersdorf	ISCH350	1949
157	Geyer, Hartmut	Burgstädt	BMW R51	1938

Klasse 2.1: Renn- & Sportmotorräder bis 175 ccm - 1951 bis 1969

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
1	Zimmermann, Marko	Kamenz	Honda	1968
11	Bringezu, Bernd	Aken	MZ ETS	1969
115	Landgraf, Michael	Callenberg	Suzuki	1985
185	Kunz, Roberto	Callenberg	Benelli 125	1969
205	Hans, Leni	Grimma	Jawa	1959
225	Partzsch, Andre	Seiffen	MZ	1969
250	Horst, Domenik	Massen	MZ ETS	1969
299	Alex, Volker	Rathenow	Benelli	1968
300	Ritter, Matthias	Quellendorf	IFA RT	1958
527	Specht, Guido	Westernhausen	MZ RT	1954
556	Weichelt, Norbert	Zwickau	MZ ETS	1966
H76	Maidl, Mathias	Bad Schandau	MZ	1958

Klasse 2.2: Renn- & Sportmotorräder bis 175 ccm - 1970 bis 1989

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
	Mies, Christian	Berlin	MZ TS150	1978
	Wagner, Sebastian	Dessau-Roßlau	MZ TS150	1979
15	Landgraf, Michael	Callenberg	Yamaha SR	1988
19	Hopp, Karl-Heinz	Gräfenhainichen	Honda RS125	1989
91	Bethge, Nina	Krevese	Simson S51	1986
133	Ahlert, Thomas	Chemnitz	Honda RS125	1988
213	Lässig, Stefani	Nobitz	Honda RS125	1985
227	Liewald, Roland	Altenburg	Malanca	1972
248	Müller, Thomas	Dresden	Honda RS125	1987
282	Engelke, Max	Frohbürg	Benelli	1974
530	Willmes, Michael	Kolkwitz	MW Agusta	1976
900	Specht, Leni	Billigheim	Zündapp K80	1984

Starterliste

Klasse 3.1: Renn- & Sportmotorräder ab 176 bis 250 ccm - 1951 bis 1969

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
185	Kunz, Roberto	Callenberg	Benelli 250	1969
191	Hopp, Karl-Heinz	Gräfenhainichen	MZ	1969
332	Horn, Jürgen	Cottbus	AWO	1957
336	Breithecker, Mario	Berlin	AWO	1957
399	Alex, Volker	Rathenow	Benelli	1968
H95	Grauel, Stefan	Berlin	Ducati	1964

Klasse 3.2: Renn- & Sportmotorräder ab 176 bis 250 ccm 1970 bis 1989

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
	Winkelmann, Stefan	Schwanstetten	Yamaha	1980
51	Reinwarth, Rainer	Frankenberg	MZ TS 150	1981
54	Paul, Sören	Scheibenberg	Yamaha	1980
56	Steiner, Oliver	Potsdam	Honda CB250	1980
300	Müller, Nico	Göda	Honda CB200	1974
303	Pohl, Carsten	Großolbersdorf	Benelli 250	1973
358	Engelke, Steffen	Frohbürg	Honda CB250	1974
371	Hill, Reinhard	Sonneberg	Yamaha	1971

Klasse 4: Renn- & Sportmotorräder ab 251 bis 500 ccm von 1951 bis 1989

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
	Kröttsch, Andreas	Borna	Kawasaki	1982
	Mies, Christian	Berlin	Yamaha SR500	1979
	Wagner, Sebastian	Dessau-Roßlau	Benelli	1967
9	Fleischer, Klaus	Radebeul	MV Agusta	1973
16	Taubert, Claus	Treben	Honda	1989
48	Herzog, Marco	Grammetal	Ducati	1983
62	Voigtländer, Andre	Grimma	Yamaha SR500	1981
71	Görner, Thomas	Delitzsch	Honda CB450	1986
409	Herpich, Fritz	Stollberg	Honda CB350	1969
426	Sittner, Gerd	An der Schmücke	Honda CB400	1977
512	Datzkewitz, Susanne	Bautzen	Kawasaki	1989
562	Hans, Kathleen	Grimma	Yamaha	1983
581	Engelke, Steffen	Frohbürg	Honda VF500	1986
J54	Franz, Christian	Königsbrück	Aermacchi	1967
W87	Bernhardt, Ralf	Beselich	Kawasaki KH500	1976

Starterliste

Klasse 5: Sportmotorräder über 500ccm bis 1996 & über 350ccm ab 1990

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
	Partzsch, Kevin	Deutscheinsiedel	Kawasaki	2006
68	Grießbach, Ronald	Zaisenhausen	BMW R60	1954
473	Kröttsch, Andreas	Borna	Kawasaki	1982
513	Dazkewitz, Susanne	Bautzen	Kawasaki	1994
516	Hiemann, Roberto	Weidhausen	Kawasaki	1993
526	Reimann, Uwe	Tharandt	MuZ	1994
555	Partzsch, Andre	Seiffen	Kawasaki	1991
558	Buschbeck, Andreas	Seiffen	Kawasaki	1991
917	Reinwardt, Mario	Raschau	Kawasaki	1991

Klasse 6: Rennmotorräder mit Seitenwagen bis Baujahr 1989

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
9	Reinwardt, Mario	Raschau	Honda	1988
41	Rödiger, Mario	Delitzsch	AWO	1958
105	Brenner, Martin	Laberweinting	Vogg-Yamaha	1976
168	Budnik, Andreas	Weimar	Eigenbau	1984
180	Breithecker, Gero	Berlin	Kneeler	1976
188	Breithecker, Mario	Berlin	Kneeler	
282	Lehmann, Steffen	Lichtenstein	Honda HEB	
772	Naber-Reichel, Kai-Uwe	Gommersdorf	ZET 500	1979

Klasse 8: Renn- und Sportwagen ab Baujahr 1951 bis 1993

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
6	Aufgebauer, Ines	Finsterwalde	Formel junior1978	
7	Aufgebauer, Jörg	Finsterwalde	Formel junior	1981
10	Hiekel, Michael	Dresden	Formel E600	1984
57	Hofmann, Detlef	Triptis	Melkus MT77	1986
72	Schmidt, Detlef	Berlin	NSU	

Klasse 9: Renntourenwagen ab Baujahr 1951 bis 2005

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
	Becker, Jürgen	Bayreuth	Fiat	1973
	Fietz, Enrico	Raguhn-Jeßnitz	Ford Fiesta	1991
	Kießlich, Jan	Grimma	Trabant 601	1988
	Kiwatt, Holger	Burg	Lada 2101	1975
	Pohle, Steffen	Zeitz	Trabant RS	1989
	Raum, Steffen	Sebnitz	Trabant 601	1989

Starterliste

17	Gräfe, Matthias	Raguhn-Jeßnitz	Trabant 601	1967
34	Sperling, Erik	Schkeuditz	Trabant601	1986
47	Ernstberger, Lutz	Königshain	Trabant601	1989
77	Lippold, Thomas	Zeitz	Lada 2107	1989
94	Korn, Martin	Schwedt	Ford Escort	1993
95	Knauer, Philipp	Berlin	Ford Escort	1995
105	Hachemeister, Frank	Wolfen	Ford Fiesta	1991
126	Görner, Kerstin	Erfurt	Trabant 601	1969
156	Seiferth, Jürgen	Massen	Fiat 131	1980
164	Reich, Olaf	Burg	Lada 2101	1980
194	Remmling, Andy	Bitterf-Wolfen	Ford Escort	1992
225	Knopf, Volker	Dessau	Trabant 500	1961
242	Hillig, Uwe	Trebsen	Trabant601	1989
911	Kramer, Ulrich	Neustadt Orla	Porsche	1988

Klasse 10: Tourenwagen und Seriensport-PKW mit amtl. Zulassung bis Baujahr 2005

Start-Nr.	Name	Ort	Fahrzeug	Baujahr
	Friedrich, Thomas	Zeitz	Skoda	1974
	Hartmann, Kai	Kiel	Smart	
	Kießlich, Kevin	Grimma	Trabant 601	1988
38	Schröder, Thilo	Dessau	GAZ 24 Wolga	1977
64	Schröter, Sven	Bad Schandau	Trabant601	1988
100	Sachse, Thomas	Erfurt	PolskiFiat	1975
112	Hoffmann, Stefan	Görlitz	Toyota Starlet	1997
197	Goldmann, Frank	Grafengehaig	VW Jetta	1980
311	Rimpau, Michael	Herzberg	Porsche 928	1987
313	Zitzmann, Nico	Steinach	Opel Kadett	1980
536	Tittes, Markus	Markranstädt	Trabant 601	1984
611	Hennebach, Peter	Falkenstein	Trabant 601	1986
657	Nitsche, Markus	Großbröhmsdorf	MB 190 E	1988
903	Hofmann, Bernhard	Delitzsch	Trabant 601	1988



Fenster + Türen

www.heka.de

Plan2Event

A Passion for Events!

HAUSMEISTERSERVICE KUNERT

Enrico Kunert

Georgstrasse 5

06366 Köthen

Fax. 03496/4077560

enrico.kunert@gmx.de

Funk: 0177/2837160



Enrico Kunert
Georgstrasse 5
06366 Köthen

DISCOTHEK POWERSTATION

DJ Kuni
Discjockey

0177/2837160
enrico.kunert@gmx.de
Ihr DJ für ALLE
Veranstaltungen

Aus der Region. Für die Region.

Der Energielieferant an Ihrer Seite.



 **Köthen Energie**
MVV Energie Gruppe

Autolackierwerkstatt Wolfgang Dörr



Autolackierwerkstatt Wolfgang Dörr

Inhaber: Andreas Neumann

Organisation ClassicCup 2026

Veranstalter:	Motorsportclub Köthen e.V.
Schirmherrin:	Bürgermeisterin Christina Buchheim
Schirmherr:	Landrat Andy Grabner
Rennleiter:	Dirk Herrmann
Stellv. Rennleiter:	Thomas Richter
OrgBüro:	Judith Schulz / Andrea Albrecht / Sabine Schulz / Sabrina Schulz
Leiter Sicherheit/Streckensicherung:	Wilko Turich / Sven Piesche
Safety Car:	Dirk Herrmann
Technische Abnahme:	Wilko Turich / Markus Jürschik
Streckenposten:	div. Clubmitglieder, sowie Familie und Freunde
Zeitnahme:	Thieme Track Timing
Medizinischer Dienst:	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köthen e.V.
Bergefahrzeug:	Autohaus Koch & Herrmann
Lösch- & Bergedienst:	freiwillige Feuerwehren
Catering:	Jana Kolze / Markus Jürschik
Verantwortlicher Fahrerlager:	Sebastian Schwab
Umweltbeauftragter:	Dirk Stoye
Streckensprecher/Unterhaltung:	Danny Mehring
Pressesprecher:	Sebastian Schwab
Erstellung/Design Programmheft:	Dirk Stoye
Streckenaufbau:	div. Clubmitglieder, sowie Familie und Freunde, Schneider Baumaschinen Vermietung GmbH Thiele Verkehrstechnik, Schmiede & Bauschlosserei Behrendt GmbH & Co KG Bauhof Köthen, KöSAG



Motorsportclub Köthen e.V. – Motorsport, Gemeinschaft und Leidenschaft

Der Motorsportclub Köthen e.V. steht seit vielen Jahren für gelebte Motorsportbegeisterung, technisches Interesse und vor allem für eine starke Gemeinschaft. Unsere Mitglieder verbindet nicht nur die Freude am Rennsport, sondern ganz allgemein die Faszination für Fahrzeuge und Technik. Dabei sind die Interessen so vielfältig wie unser Verein selbst: moderne Fahrzeuge, Oldtimer, Motorräder, Rennsport, Gokart oder einfach das gemeinsame Schrauben und Fachsimpeln – bei uns findet nahezu jeder Motorsportbegeisterte seinen Platz.

Ein besonderes Herzstück unseres Vereins ist der ADMV Classic Cup in Köthen. Was an einem Wochenende wie eine große Motorsportveranstaltung wirkt, bedeutet für unsere Mitglieder viele Monate Vorbereitung. Streckenaufbau, Sicherheitskonzept, Fahrerlager, Technik, Versorgung, Streckenposten, Werbung und unzählige organisatorische Details werden überwiegend ehrenamtlich bewältigt. Gerade dieses Engagement unserer Mitglieder und vieler Helfer macht es möglich, historischen Motorsport Jahr für Jahr mitten in Köthen zu präsentieren.

Dabei geht es uns nicht allein um Geschwindigkeit. Motorsport bedeutet für uns Verantwortung, Teamgeist, technisches Verständnis und die gemeinsame Begeisterung für Fahrzeuge. Der Classic Cup zeigt diese Philosophie besonders eindrucksvoll: Historische Rennfahrzeuge werden nicht nur ausgestellt, sondern dort präsentiert, wo sie hingehören – auf der Strecke.

Gleichzeitig erleben Besucher die Technik aus nächster Nähe, können durch das Fahrerlager gehen und mit Fahrern und Mechanikern ins Gespräch kommen.

Auch außerhalb des Classic Cups sind wir aktiv. Unser Clubgelände in Köthen ist Treffpunkt für gemeinsame Projekte, Veranstaltungen und regelmäßigen Austausch. Jeden Dienstag kommen unsere Mitglieder dort zusammen, planen die nächsten Aktivitäten, arbeiten an Fahrzeugen oder verbringen einfach gemeinsam Zeit.

Mit unserem vereinseigenen, für den Motorsport umgebauten Mazda MX-3 mit knapp 200 PS haben unsere Mitglieder zudem die Möglichkeit, selbst Rennstreckenluft zu schnuppern. Das Fahrzeug steht beispielhaft für unseren Anspruch: Motorsport soll nicht nur etwas sein, das man von außen betrachtet – wir möchten ihn gemeinsam erleben.

Wir freuen uns deshalb immer über neue Mitstreiter. Egal, ob jemand selbst fahren, schrauben, Veranstaltungen organisieren, als Streckenposten helfen oder einfach Teil einer motorsportbegeisterten Gemeinschaft werden möchte – beim Motorsportclub Köthen ist jeder herzlich willkommen.

Unser Ziel bleibt dabei ganz einfach: Motorsport in Köthen lebendig halten, Tradition bewahren, neue Begeisterung wecken und gemeinsam unvergessliche Erlebnisse schaffen.

Weitere Informationen gibt es unter www.mc-koethen.de, auf Facebook oder ganz persönlich bei einem unserer Clubtreffen.

**Ihr Mazda-Händler
in Köthen
und in
Dessau!!!**



06366 Köthen
Langenfelder Str. 6
Tel: 03496 / 505790



AUTOHAUS

06847 Dessau
Zunftstr. 1
Tel: 0340 / 51985280

Koch & Herrmann GmbH
www.mazda-autohaus-koch-herrmann.de



**Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE
Generalvertretung
Thomas Richter**



**Kreissparkasse
Anhalt-Bitterfeld**



AXEL ULRICH
GMBH

PALETTENLOGISTIK + SPEDITION





Walther-Rathenau-Str. 10
06386 Osternienburg
Tel: 034973 - 21847



SCHNEIDER
Vermietung • Handel • Service

GmbH

Alte Straße 4 | 06366 Köthen | Tel: 03496 – 214255





Dienstleistungen

- Schrott | Metalle | Kabel
- Stahl- und Industriedemontagen
- Containerdienst für Schrott
von 5 bis 35 m³

Tel.: 03 72 06 - 70 54 2

Funk: 0172 34 39 077



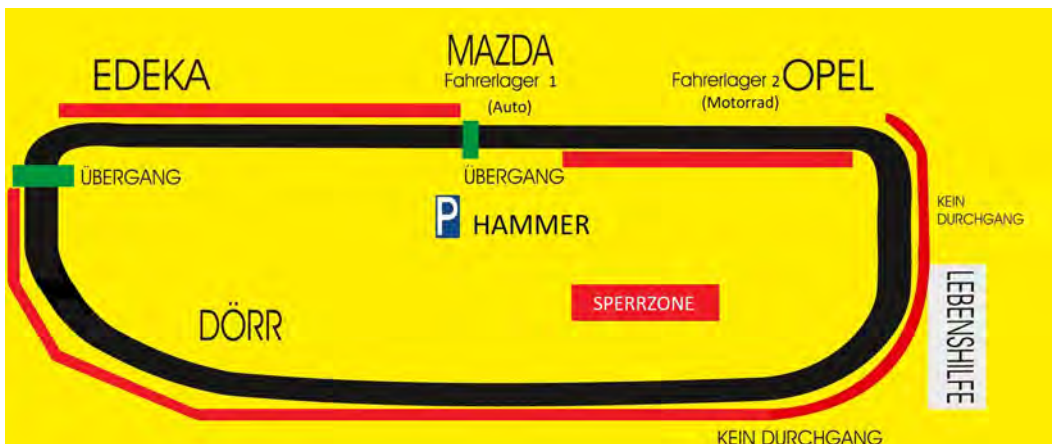
SAFE
Security

An der Eisenbahn 7, 06366 Köthen
03496 - 700 888
info@safe-security24.de



ADMV Classic Cup - Was ist das?

Der ADMV Classic Cup ist eine Plattform für historische Rennfahrzeuge bis Baujahr 1989. Die Wertungsläufe für die Motorräder erfolgen in den Klassen 1-6 wobei für die Rennspanne die Klasse 6 vorbehalten ist. In den Klassen 7 und 8 starten Renn- & Sportwagen, die so genannten Formalfahrzeuge. Tourenwagen der Baujahre 1946-2000 starten in den Klassen 9 und 10.1 und für die Baujahre 1985-1993 gibt es die Klasse 10.2. Die Wertung erfolgt über die Gleichmäßigkeit. Es kommt nicht darauf an der Schnellste zu sein, sondern so gleichmäßig wie möglich die Runden zu absolvieren. Der Fahrer mit den geringsten Rundenzeitenabweichungen gewinnt. Hauptziel ist es, den Zuschauern die Technik aus vergangenen Jahrzehnten dynamisch zu präsentieren sowie Erinnerungen und Emotionen zu wecken.



Gestaltung: Dirk Stoye